# Was ge­hört in den Kli­nik­kof­fer?

Ab der 30. Schwan­ger­schafts­wo­che wer­den die meis­ten Schwan­ge­ren un­ru­hig. Könn­te es jetzt nicht je­der­zeit los­ge­hen? Gute Vor­be­rei­tung ver­mit­telt Si­cher­heit. Dazu ge­hört auch, dass das Nö­tigs­te fer­tig ge­packt be­reit steht. Er­kun­di­gen Sie sich bei Ih­rer Ge­burts­kli­nik, wel­che Do­ku­men­te Sie zur Ge­burt mit­brin­gen müs­sen, denn dies wird von Ort zu Ort ein we­nig un­ter­schied­lich ge­hand­habt.

## Pa­pie­re (Schwei­zer Bür­ge­rin­nen)

evtl. Schrif­ten­emp­fangs­schein für die An­mel­dung auf dem Zi­vi­li­stands­amt

Fa­mi­li­en­aus­weis oder Fa­mi­li­en­büch­lein (im Ori­gi­nal)

Wohn­sitz­be­schei­ni­gung (im Ori­gi­nal)

## Pa­pie­re (Aus­län­di­sche Staats­an­ge­hö­ri­ge)

Falls vor­han­den: Fa­mi­li­en­aus­weis oder Fa­mi­li­en­büch­lein (im Ori­gi­nal)

Pass­ko­pie des aus­län­di­schen El­tern­teils

Wohn­sitz­be­schei­ni­gung (im Ori­gi­nal)

Falls die Ehe im Aus­land ge­schlos­sen wur­de: In­ter­na­tio­na­le Hei­rats­ur­kun­de

El­tern aus­län­di­sche Staats­an­ge­hö­ri­ge; in­ter­na­tio­na­le Ge­burts­ur­kun­de

Aus­län­der­aus­weis

## Für den Ge­bär­saal

Nacht­hemd oder wei­tes Shirt

War­me So­cken

Haar­band

Fo­to­ka­me­ra, Han­dy, La­de­ka­bel

Per­sön­li­che Mu­sik

Lieb­lings­ge­tränk, Trau­ben­zu­cker, evtl. Snacks für den Va­ter

## Für den Spi­tal­auf­ent­halt

Per­sön­li­che Kör­per­pfle­ge­mit­tel, evtl. Föhn

Hand­tü­cher, Ba­de­tuch und Wasch­lap­pen, falls im Spi­tal nicht vor­han­den

Be­que­me Klei­dung für das Wo­chen­bett (T-Shirts, Sweat­shirts, Trai­ner­ho­sen)

Zum Stil­len: Wei­che Bus­tiers oder gros­se Still-BHs

War­me Fin­ken, Haus­schu­he oder So­cken

Bril­le für Kon­takt­lin­sen­trä­ge­rin­nen

Leich­te Lek­tü­re

Klei­dung für Mut­ter für den Heim­weg

## Für das Baby

Klei­dung für den Heim­weg

evtl. Nug­gi

Kin­der­au­to­sitz, evtl. im Win­ter mit Dau­nen­ein­la­ge

## Zu­sätz­li­che Pa­pie­re für un­ver­hei­ra­te­te El­tern

Va­ter­schafts­an­er­ken­nung (falls vor­han­den)

Er­klä­rung über das ge­mein­sa­me Sor­ge­recht (falls vor­han­den)